

Medienentwicklungsplan

Der vorliegende "Medienentwicklungsplan" wurde unter Berücksichtigung der vom Kultusministerium geforderten Inhalte und Aspekte, unter Mitwirkung folgender Kooperationspartner erstellt:

Schulträger

Amt: Bürgermeisteramt Adelmansfelden
Ansprechperson:
Straße: Hauptstrasse 71
PLZ, Ort: 73486 Adelmansfelden
Telefon:
E-Mail:

Schule

Schulname: Grundschule Adelmansfelden
Name des Schulleiters:
Straße: Hölderlinstrasse 10
PLZ, Ort: 73486 Adelmansfelden
Telefon:
E-Mail: poststelle@04124485.schule.bwl.de

Berater

Kreismedienzentrum: KMZ Ostalbkreis
Ansprechperson: SimonWild, BenjaminElser
Straße: Oberbettringer Straße 166
PLZ, Ort: 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171/32-4335
E-Mail: beratung-schwaebisch-gmuend@lmz-bw.de

Inhaltsverzeichnis



Inhalt

MEDIENENTWICKLUNGSPLAN	1
Inhaltsverzeichnis	2
1. Vorklärungsphase	3
Gesprächstermin	3
Gemeinsames Protokoll	3
Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger	4
Entscheidung der GLK	4
2. IST-Standanalyse	5
Onlinebefragung zum IST-Stand der Schule	5
Zusammenfassung der Auswertung	5
Umfeldanalyse	5
IST-Stand der technischen Ausstattung	6
3. Ziele	9
Entwicklungsziele	9
Technische Zielausstattung	14
Interessengruppen	17
4. Maßnahmenplanung	22
Festlegung der Maßnahmen	22
Gremieninformation	22

1. Vorklärungsphase

Zukunftsbild unserer Schule:

Die Grundschule Adelmansfelden ist eine kleine Grundschule auf dem Land mit zwei jahrgangsgemischten Klassen (Klasse 1/2 und 3/4). Insgesamt unterrichten 5 Lehrkräfte. Vor dem MEP-Prozess wurden vornehmlich analoge Medien im Unterricht eingesetzt. Die Schule wollte nun in einem ersten Schritt in der Medienentwicklung analoge Medien in einigen Fächern durch den Einsatz von digitalen Geräten ersetzen.

Dadurch sollen die Lehrkräfte und ein möglichst großer Teil der Schülerinnen und Schüler zukünftig die digitalen Medien im Unterricht sinnvoll und gewinnbringend nutzen. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler sowohl den technischen Umgang mit digitalen Medien lernen und anwenden als auch den reflektierten Umgang vermittelt bekommen.

Während dieses MEP-Prozesses entschied die Schule, dass der Hauptfokus der digitalen Entwicklung zunächst weiterhin auf der Umsetzung des schulischen Mediencurriculums und auf den Medienkompetenzbereichen „Information und Wissen“ und „Produktion und Präsentation“ gelegt werden sollen.

Um dieses Medienkonzept sinnvoll stützen zu können, werden in zwei Klassenzimmern jeweils ein Flachbildschirm mit integriertem CD-/DVD-Laufwerk installiert sowie ein Klassensatz Tablets angeschafft. Diese kommen im Unterricht zum Einsatz und werden sowohl von Lehrkräften als auch von Schülerinnen und Schülern ergänzend genutzt. Das Tablet möchten wir in Verbindung mit einem Apple-TV-System zur Visualisierung verwenden. Weitere Vorteile dieses Systems sehen wir in der Darstellung in Farbe, der Möglichkeit zur Vergrößerung und Darstellung von Details, der einfachen Dokumentation in Form von Fotos und Videoaufnahmen sowie der direkten Bearbeitung durch vielfältige Tools.

Wir wollen die Tablets zusätzlich noch nutzen, um Fotos, Videos und Tonaufnahmen anzufertigen, zu bearbeiten und zu teilen.

Internetrecherche, Dokumentation und Differenzierung (u.a. im Rahmen der Freiarbeit) sind weitere Einsatzmöglichkeiten, mit denen wir unserer Schülerschaft und dem Bildungsplan gerecht werden wollen.

Die Nutzung leicht zugänglicher Software und Apps, die keiner aufwendigen Einarbeitungszeit verlangen, stehen im Vordergrund.

Die hierfür notwendige Modernisierung der Infrastruktur beinhaltet somit auch die Installation von WLAN-Access Points, um im ganzen Schulhaus auf das WLAN Zugriff zu haben.

Die Lehrkräfte erhoffen sich durch den temporären Einsatz des Tablets eine gewisse Arbeitserleichterung und einen pädagogischen Mehrwert. Der Vorbereitungsaufwand wird dadurch hoffentlich sinken, da unter anderem Arbeitsblätter nun mehr und mehr in digitaler Form erstellt werden. Die Flexibilität im Unterricht, auch spontan reagieren zu können und die Möglichkeit zur Individualisierung erhöhen sich dadurch deutlich.

Die Unterrichtsangebote werden durch diese Maßnahmen insgesamt zeitgemäßer.

Die Lehrkräfte an der Schule haben unterschiedliche Kenntnisse im Umgang mit digitalen Geräten, der Medienpädagogik sowie der Medienbildung. Zudem steht die Schule in engem Kontakt mit Medienberatern des Kreismedienzentrums. Es fand bereits eine ganztägige Fortbildung im Rahmen eines pädagogischen Tages im Kreismedienzentrum für alle Lehrkräfte statt.

Die Schule hat sich im Rahmen des MEPs auf den Weg gemacht, um ein tragfähiges pädagogisches und technisches Gesamtkonzept für die Grundschule Adelmansfelden zu entwickeln, welches den Schülerinnen und Schülern eine erfolgreiche Zukunft ins digitale Zeitalter ermöglicht.

Gesprächstermin:

Ort: Rektorat Grundschule Adelmansfelden

Datum, Uhrzeit: 30.10.2019 10:00

Anlass: Startvereinbarung und Austausch über Vorstellungen zum MEP

Frage 1: Welche Rahmenbedingungen zum Lernen mit digitalen Medien gibt es an der Schule (z. B. Infrastruktur, Ausstattung, Budget, Kooperationspartner)?

Bisher ist die Infrastruktur an der Schule noch nicht vorhanden. Es existiert ein veralteter PC-Raum, kein WLAN und keine strukturierte Verkabelung. Breitbandanschluss liegt bis zur Straße bisher kein Anschluss der Schule.

Frage 2: Welche Zukunftsbilder gibt es an der Schule im Hinblick auf das zukünftige Unterrichten und Lernen in der digitalen Welt?

An dieser Stelle möchten wir auf unser Zukunftsbild (Schritt 1.2.) verweisen.

Frage 3: Welche vorbereitenden Schritte müssen nun zeitnahe in Angriff genommen werden? (z. B. grober Zeitrahmen definieren für gemeinsame Begehung, Erfassung des Ist-Stands, Prüfung der Finanzierbarkeit, weiterer Austausch zu geplanten oder vorhandenen Projekten)?

Austausch mit Beratern des KMZ, Kostenkalkulation, strukturierte Verkabelung, WLAN-Konzept und Präsentationstechniken in den Klassenräumen

Weitere Eintragungen:

Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger

Hiermit sichern sich die Schule Grundschule Adelmansfelden und Schulträger Gemeinde Adelmansfelden zu, gemeinsam die Schritte eines strukturierten Medienentwicklungsplans unter Zuhilfenahme des MEP 2.0-Tools zu durchschreiten und die folgend im Text beschriebenen Punkte bestmöglich zu realisieren. Beide Partner sichern zu, in gemeinsamer Absprache ihre jeweiligen Aufgabengebiete zu benennen und zielgerichtet anzugehen. Hierbei versucht die Schule u.a. die nötigen organisatorischen Schritte in die Wege zu leiten (z.B. Gründung MEP-Team, Einrichtung von Team-Jour-fixe etc.). Des Weiteren versucht die Schule eine pädagogisch sinnvolle Integration der digitalen Medien zu ermöglichen (z.B. durch Erstellung eines päd. Medienkonzepts) und ein daraufhin abgestimmte Personalentwicklung anzustreben (z.B. Erstellung eines Fortbildungskonzepts). Der Schulträger versucht die organisatorische Koordination der Gewerke innerhalb der Stadtverwaltung zu übernehmen und im weiteren Schritt eine qualifizierte IST-Stand-Erhebung der Technik an der Schule zu beauftragen bzw. selber durchzuführen und diese zu dokumentieren. Auch versucht der Schulträger, der Schule die benötigte Ausstattung (Medientechnik, Infrastruktur) zu finanzieren und bereit zu stellen (ggf. innerhalb eines finanziellen Stufenplans). Regelmäßige Austauschtreffen und Besprechungen sind ein wesentlicher Teil der Entwicklung und werden von beiden Seiten angestrebt.

Entscheidung der GLK

Datum der GLK: 07.11.2019

Ergebnis der GLK: MEP Prozess weiterführen

2. IST-Standanalyse

Onlinebefragung zum medienpädagogischen IST-Stand an der Schule

Umfragebeginn: 11.03.2020

Umfrageende: 24.03.2020

Zusammenfassung der Auswertung

Im Folgenden werden die wichtigsten Erkenntnisse aus der Kollegiumsbefragung seitens der Schule zusammengefasst:

Qualitätsbereich III: Organisationsentwicklung

Die Mehrheit der Lehrkräfte hat den Elan neue Ideen voranzutreiben und im Unterricht neue Wege zu gehen. Die Ziele in Bezug auf den Einsatz digitaler Medien im Unterricht ist den meisten transparent. Ein Austausch unter den Kollegen über digitale Medien findet bisher noch kaum statt, da keine im täglichen Gebrauch sind.

Qualitätsbereich II: Personalentwicklung

Die Kolleginnen haben Grundkenntnisse und teilweise fortgeschrittene Kenntnisse in Bezug auf Chancen und Risiken des Internets und der von Schülerinnen und Schülern genutzten Medienwelt. Digitale Lernmaterialien sind weitgehend bekannt, kommen aber noch nicht zum Einsatz, da geeignete mobile und leicht einsetzbare Endgeräte fehlen.

Qualitätsbereich Ia: Lernen über Medien

Das Lernen über Medien, deren Nutzen, Gefahr und Risiken fand im Unterricht bisher kaum statt. Ansatzweise wurde in den Fächern Deutsch und Mathematik Software und digitale Programme bedarfsorientiert eingesetzt, aber wenig reflektiert.

Qualitätsbereich Ib: Lernen mit Medien

Digitale Arbeitsmaterialien oder Lernprogramme kamen zum individualisierten Lernen bisher kaum zum Einsatz. Der Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler wurde nicht digital dokumentiert. Gemeinsames Arbeiten durch Chats und Videokonferenzen oder andere Formen der Kommunikation fand nicht statt.

Qualitätsbereich IV: Technologieentwicklung

Die technische Ausstattung unserer Schule passt nicht zu den im Bildungsplan gegebenen Medienkompetenzen und den medienpädagogischen Ansprüchen des Kollegiums. Sie sehen einen Nutzen und pädagogischen Mehrwert im Einsatz von digitalen Medien im Unterricht und eine Erleichterung der Arbeit und des Vorbereitungsaufwands.

Tipp: Die Ergebnisse der Kollegiumsbefragung können optional in der Anlage beigefügt werden.

Umfeldanalyse

Referenzdatum Analyse 25.03.2020

Bestätigung [x] Wir bestätigen die Durchführung der Analyse

Durchgeführte Maßnahmen: telefonischer Austausch mit Vertretern des Elterbeirats über Medienentwicklungsplan

Die Schule bestätigt ausdrücklich die Inanspruchnahme externer Beratung: [x]

IST – Stand der technischen Ausstattung

Mitwirkende: Bürgermeister Edwin Hahn Schulleiterin Christine Teichert Techniker Matthias Lutz Medienberater Elser und Wild

Erstellungsdatum: 26.11.2019 14:00

Bestandstabelle:

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja / nein)
Server - Serverraum	0	nein	
Server - Serverschrank	1	nein	
Server - Server	1 windows multipoint server 2012	nein	
Server - USV	0		
Server - Verkabelung			
Server - Internetanbindung		ja	
Server - Klimatisierung	0		
Server - Datensicherung	0		
Server - Schnurloses Telefon	0		
Arbeitsstationen (PCs)	10 ro Klienten zum Server	nein	
Arbeitsstationen (PCs) Lehrerarbeitsplätze	1	nein	
Arbeitsstationen (PCs) Bücherei	1	nein	
mobile Systeme - tablet	0		
mobile Systeme - Keyboards	0		
mobile Systeme - Apple Pencils	0	ja	
mobile Systeme - Schutzhüllen tablet	0		

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja / nein)
Mobile Systeme - Medienwagen /-koffer mit Lademöglichkeit	0		
allgemeine Peripherie - Netzwerkdrucker	1		
allgemeine Peripherie - lokale Drucker	0		
allgemeine Peripherie - Beamer / Leinwand	0	ja	
allgemeine Peripherie - TV	0		
allgemeine Peripherie - Dokumentenkamera, Tablethalterung	0		
allgemeine Peripherie - Kopierer	1		
allgemeine Peripherie - AppleTV, MiraCast	0		
Vernetzung - allgemein - Router	0		
Vernetzung - allgemein - Switch	0		
Vernetzung - allgemein - Schrank	0		
Vernetzung - allgemein - Verkabelung	0		
Vernetzung - allgemein - Contillo	0		
Vernetzung - allgemein - AP	0		
WLAN - allgemein	0		
Software - Server	0		
Software - Arbeitsstationen - Office-Pakete	0		
Apps - tablets - Datenverarbeitung (pages, safari, ...)	0		
Apps - tablets - Lernprogramme (zu Lehrwerken, Antolin, Alfons, GS-Diagnose, ...)	0		

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja /nein)
Apps - tablets - Anwendungen (iMovie, BookCreator, StopMotion, ...)	0		
Apps - tablets - Messengerdienst (threema, sdui, catmassenger o.ä.)	0		
Netzwerklösung paedML	0		
Lernplattformen (Moodle, Big Blue Button,...)	0		
Support - iPadmanager Fullservice-Lösung	0		

3. Ziele

Entwicklungsziele

Gemeinsame Planung der anzustrebenden Ziele:

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations-schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
Technische Zielausstattung	Ausstattung mit digitalen Endgeräten	TE	14.05.2020	14.05.2020 - 15.05.2020	Anwendbarkeit	[x]	[x]
Möglichkeiten der Mediennutzung	Die Lehrkräfte sind bis zum Beginn des neuen Schuljahres mit den Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht vertraut. Sie tauschen sich untereinander aus und geben sich Hilfestellungen. Der Einsatz der digitalen Medien und Visualisierungsmöglichkeiten wird zunehmend fester Bestandteil der Unterrichtsplanung und -umsetzung. Auch die Erledigung von Aufgaben am Tablet zuhause wird zunehmend realisiert, um das selbstständige und differenzierte Lernen umzusetzen.	OE	31.07.2021	01.10.2021 - 01.02.2022	Anwenderfreundlichkeit, Alltagstauglichkeit, pädagogischer Mehrwert	[x]	[x]
Curricula in einzelnen Fächern	Auf der Grundlage des Bildungsplans ist bis Ende des nächsten Schuljahres in den Fachschaften ein Methoden- und Mediacurriculum erstellt. Dieses wird jährlich reflektiert und ggf. angepasst bzw. optimiert.	OE	31.07.2021	01.07.2021 - 01.07.2022	Lernzuwachs, Kompetenzwerb	[x]	[x]
Technische	Das Schulhaus verfügt bis Ende	TE	01.09.2020	01.09.2020 -	Funktionalität,	[x]	[x]

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations- schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
Ausstattung des Schulhauses	<p>des nächsten Schuljahres über WLAN.</p> <p>Jede Lehrkraft erhält ein Tablet zur Planung und Vorbereitung des Unterrichts und der Präsentationen, zur Erstellung von Erklärvideos, zur Auswahl und Sichtung von Film- und Audioangeboten und zur Bearbeitung und Kontrolle der bearbeiteten Aufgaben der SuS.</p> <p>Jeder SuS erhält ein Tablet, welches auch mit nachhause genommen wird zur Erledigung und Fortsetzung von Aufgaben, Erstellung von eigenen Präsentationen und Videobeiträgen, Kommunikation über Videochats und Mitteilung von Infos an die Eltern.</p> <p>Zwei Klassenzimmer (auf jeder Etage eines) sind mit einem Flachbildschirm mit integriertem CD-/DVD-Laufwerk als Visualisierungsfläche ausgestattet. Dieses ist an der Wand hinter der Tafel zwischen den Befestigungsschienen der Tafel befestigt.</p> <p>Ein Apple-TV-System sowie eine Haltevorrichtung je Etage ermöglichen eine Visualisierung im</p>			01.02.2021	Anwendbarkeit		

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations- schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
	<p>Klassenzimmer</p> <p>Die Tablets sind mit den zur Nutzung notwendigen Apps und Software ausgestattet (pages – Datenverarbeitungsprogramm, Apple-TV, Notizen, youtube, Anton, Antolin, Alfons, ...)</p> <p>Ein DSGVO-konformer Messengerdienst (sdui, catmessenger, threema o.ä.) wird eingerichtet, um die Kommunikation zwischen Schule und Eltern zu vereinfachen. Zudem wird so der Austausch von Aufgaben und Ergebnissen (Arbeitsblätter, Erklärvideos, Videokonferenzen, usw.) zwischen Schülern und Lehrern erleichtert.</p> <p>Im Gemeinschaftsraum bietet ein Beamer mit hoher Qualität und Auflösung die Möglichkeit zu großflächigen Präsentationen und Visualisierungen auch bei Veranstaltungen und Vorträgen, welche außerhalb des Schulalltags dort stattfinden.</p> <p>Bei Vorführungen dient die Projektionsmöglichkeit als Bühnenbild.</p> <p>Als Präsentationsfläche dient die Wand des Raums, welche mit einer geeigneten Oberfläche versehen ist.</p>						

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations-schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
Rechtliche Grundlagen und Vorgaben	Alle Lehrkräfte kennen bis zum Ende des Schuljahres die rechtlichen Grundlagen (Urheberrecht und Datenschutz, Kompetenzen der Leitperspektive Medienbildung Klassen 1/2 bzw. 3/4	PE	31.07.2020	01.08.2020 - 01.10.2020	Anwendung der Vorgaben in Curricula und Alltag	[x]	[x]
Fortbildungen	Die Lehrkräfte nehmen im nächsten Schuljahr an mindestens einer Fortbildungsveranstaltung zum Thema Medienbildung teil und multipliziert dieses Wissen im Kollegium in geeigneter Form	PE	31.07.2021	01.08.2021 - 01.10.2021	Anzahl der besuchten Fortbildungen und Qualität der Inhalte in Bezug auf Anwendbarkeit und Umsetzung im Unterricht. Bedarf an weiterer, auch schulinterner Fortbildungen feststellen.	[x]	[x]
Information und Wissen	Die SuS kennen bis zum Ende ihrer Grundschulzeit analoge und digitale Medien als Informationsquelle und können gezielt Informationen finden, entnehmen, zusammenfassen und erste Bewertungen durchführen Sie kennen und nutzen altersentsprechende Lernprogramme und Apps individuell und in kooperativen Lernprozessen	UE	15.09.2020	01.02.2022 - 31.07.2022	Kompetenzerwerb und Kompetenzstand der Schulabgänger	[x]	[x]

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations-schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
Kommunikation und Kooperation	Die SuS kennen bis zum Ende ihrer Grundschulzeit analoge und digitale Kommunikationsformen und nutzen sie im geschützten Raum.	UE	31.07.2021	01.10.2020 - 01.08.2021	Kompetenzen der Schulabgänger	[x]	[x]
Formen der Kommunikation	Mithilfe der digitalen Endgeräte kann über Videochats und Messengerdienste kommuniziert und Feedback gegeben werden	UE	15.09.2020	01.02.2022 - 31.07.2022	Kompetenzerwerb und Kompetenzstand der Schulabgänger	[x]	[x]
Lernformen	Phasen des selbstorganisierten Lernens mit Unterstützung von digitalen Medien finden im Unterricht und zuhause statt. Die Mischung von Präsenzunterricht und homeschooling ist umgesetzt.	UE	15.09.2020	01.02.2022 - 31.07.2022	Kompetenzerwerb und Kompetenzstand der Schulabgänger	[x]	[x]
Mediengesellschaft und -analyse	Die SuS können bis zum Ende ihrer Grundschulzeit Medienangebote entdecken, sich eigener Bedürfnisse bewusst werden, sich kritisch mit verschiedenen Angeboten auseinandersetzen Sie erkennen die Bedeutung von Datenschutz und Datensicherheit für die eigene Mediennutzung	UE	15.09.2020	01.02.2022 - 31.07.2022	Kompetenzen der Schulabgänger	[x]	[x]
informationstechnische Grundlagen	Die SuS kennen bis zum Ende ihrer Grundschulzeit einfache Funktionen eines Betriebssystems, einfacher Standardprogramme und / oder Apps	UE	15.09.2020	01.02.2022 - 31.07.2022	Kompetenzen der Schulabgänger	[x]	[x]

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation (geplant)	Evaluations- schwerpunkt	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
	Sie können einen Internetbrowser und kindgerechte Webseiten und Kindersuchmaschinen selbstbestimmt und						
Produktion und Präsentation	Die SuS können bis zum Ende ihrer Grundschulzeit eigene Texte am Computer verfassen und kennen einzelne Funktionen eines Textverarbeitungsprogrammes Sie können Themen und Unterrichtsinhalte am Computer erarbeiten Sie können digitale Medienprodukte erstellen und individuell gestalten und präsentieren	UE	31.07.2021	01.07.2021 - 01.02.2022	Umsetzbarkeit, pädagogischer Mehrwert	[x]	[x]
Veranschaulichung	Digitale Medien und Onlineinhalte veranschaulichen und visualisieren den Unterricht für ein mehrkanaliges Lernen und besseres Einprägen des Gelernten.	UE	01.09.2020	01.10.2021 - 01.02.2022	pädagogischer Mehrwert, Alltags-tauglichkeit	[x]	[x]
Differenzierung und Individualisierung	Binnendifferenzierung und Individualisierung findet vermehrt über digitale Endgeräte statt.	UE	01.09.2020	01.10.2021 - 01.02.2022	pädagogischer Mehrwert, Alltags-tauglichkeit	[x]	[x]
Rolle des Lehrers	Erklärvideos und selbstständiges Erarbeiten von Lerninhalten mithilfe digitaler Endgeräte auch zuhause ermöglicht es dem Lehrer, in der Präsenzzeit im Unterricht Lernbegleiter zu sein.	UE	01.09.2020	01.10.2021 - 01.02.2022	pädagogischer Mehrwert, Alltags-tauglichkeit	[x]	[x]

Technische Zielausstattung

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja /nein)	Bedarfs ermittlung Zielauss tattung (Anzahl)	Differenz Ist-Zus tand und Zielaus stattung (Anzahl)	Anzahl genehmig ter Geräte	Geplantes Umsetzungsdatu m
Server - Serverraum	0	nein		0	0		
Server - Serverschrank	1	nein		0	0		
Server - Server	1 windows multipoint server 2012	nein		1 NAS	1		
Server - USV	0			1 NAS	1		
Server - Verkabelung				1 (laut Angebot)	1		
Server - Internetanbindung		ja		1	1		
Server - Klimatisierung	0			0	0		
Server - Datensicherung	0			1 NAS + USB	1		
Server - Schnurloses Telefon	0			1	1		
Arbeitsstationen (PCs)	10 ro Klienten zum Server	nein		0	0		
Arbeitsstationen (PCs) Lehrerarbeitsplätze	1	nein		2	2		
Arbeitsstationen (PCs) Bücherei	1	nein		1	1		
mobile Systeme - tablet	0			50	50		
mobile Systeme - Keyboards	0			10	10		
mobile Systeme - Apple Pencils	0	ja		5	5		
mobile Systeme - Schutzhüllen tablet	0			50	50		
Mobile Systeme - Medienwagen	0			2	2		

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja /nein)	Bedarfs ermittlung Zielauss tattung (Anzahl)	Differenz Ist-Zustand und Zielauss stattung (Anzahl)	Anzahl genehmigter Geräte	Geplantes Umsetzungsdatum
allgemeine Peripherie - Netzwerkdrucker	1			2	1		
allgemeine Peripherie - lokale Drucker	0			0	0		
allgemeine Peripherie - Beamer / Leinwand	0	ja		1	1		
allgemeine Peripherie - TV	0			2	2		
allgemeine Peripherie - Dokumentenkamera, Tablethalterung	0			2	2		
allgemeine Peripherie - Kopierer	1			1	0		
allgemeine Peripherie - AppleTV, MiraCast	0			3	3		
Vernetzung - allgemein - Router	0			1	1		
Vernetzung - allgemein - Switch	0			1	1		
Vernetzung - allgemein - Schrank	0			1	1		
Vernetzung - allgemein - Verkabelung	0			1	1		
Vernetzung - allgemein - Contillo	0			1	1		
Vernetzung - allgemein - AP	0			1	1		
WLAN - allgemein	0			1	1		
Software - Server	0			0	0		

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja / nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja /nein)	Bedarfs ermittlung Zielauss tattung (Anzahl)	Differenz Ist-Zustand und Zielaus stattung (Anzahl)	Anzahl genehmigter Geräte	Geplantes Umsetzungsdatum
Software - Arbeitsstationen - Office-Pakete	0			4	4		
Apps - tablets - Datenverarbeitung (pages, safari, ...)	0			50	50		
Apps - tablets - Lernprogramme (zu Lehrwerken, Antolin, Alfons, GS-Diagnose, ...)	0			50	50		
Apps - tablets - Anwendungen (iMovie, BookCreator, StopMotion, ...)	0			50	50		
Apps - tablets - Messengerdienst (threema, sdui, catmassenger o.ä.)	0			50	50		
Netzwerklösung paedML	0			1	1		
Lernplattformen (Moodle, Big Blue Button,...)	0			1	1		
Support - iPadmanager Fullservice-Lösung	0			1	1		

Interessengruppen

Folgende Interessensgruppen wurden informiert:

Gruppe	Datum	Kommentar
Gesamtlehrerkonferenz, Elternbeirat, Schulkonferenz	13.05.2020	Die Information erfolgt in digitaler Form, da aufgrund der Coronapandemie von einer Präsenzveranstaltung abgesehen wird

4. Maßnahmenplanung

Festlegung der Maßnahmen

Folgende medienpädagogische Maßnahmen wurden geplant:

Maßnahme	Anfang	Ende	Zuständigkeit Schule	Zuständigkeit Schulträger	Status
Kommunikation und Kooperation: Es werden den SuS Möglichkeiten zur Erprobung der Kommunikationsformen im geschützten Raum gegeben	31.07.2020	01.08.2021	[x]		angelegt
Differenzierung und Individualisierung: Die Aufgaben werden zunehmend individuell und differenziert für die einzelnen SuS zusammengestellt	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Rolle des Lehrers: Die Lehrer finden sich zunehmend in ihrer neuen Rolle als Lernbegleiter zurecht.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Formen der Kommunikation: Neue Formen der Kommunikation werden genutzt (Email, Messengerdienst, Videokonferenz, usw.)	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Information und Wissen: Die in den Fachkonferenzen festgelegten Inhalte und Kompetenzen werden in den 4 Grundschuljahren vermittelt und überprüft.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Veranschaulichung: Digitale Medien werden regelmäßig zur Veranschaulichung und Visualisierung von Lerninhalten eingesetzt.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Rechtliche Grundlagen und Vorgaben: Die Kolleginnen machen sich im Selbststudium mit den Vorgaben vertraut	31.07.2020	01.10.2020	[x]		angelegt
Informationstechnische Grundlagen: Den SuS werden Möglichkeiten zur Anwendung gegeben.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Mediengesellschaft und -analyse: Es werden den SuS Möglichkeiten zur Anwendung gegeben und sie werden über diesen Bereich und die Inhalte informiert.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Produktion und Präsentation: Den SuS werden im geschützten Raum Möglichkeiten gegeben, die Funktionen auszuprobieren.	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Fortbildungen: Der Fortbildungskatalog wird auf Angebote in diesem Bereich abgeklopft und Kolleginnen melden sich dort an. Ggf. werden	31.07.2020	01.10.2021	[x]		angelegt

Maßnahme	Anfang	Ende	Zuständigkeit Schule	Zuständigkeit Schulträger	Status
Lernformen: Ein regelmäßiger Wechsel der Lernformen findet statt und wird zur Normalität	15.09.2020	31.07.2022	[x]		angelegt
Technische Ausstattung der Schule: Die nötigen Access Points sind zu installieren. Es werden 60 Tablets über einen Anbieter mit Support geleast. Ein Flachbildschirm mit integriertem CD-/DVD-Laufwerk je Etage wird angeschafft und installiert. Das Apple-TV-System wird angeschafft und installiert Ausstattung der Tablets mit den notwendigen Apps und Software Ein Messengerdienst wird installiert, dessen Funktionalität getestet und evaluiert wird Ein Beamer und eine Präsentationsfläche werden im Gemeinschaftsraum installiert	01.09.2020	01.02.2021	[x]		angelegt
Möglichkeit der Mediennutzung: Es finden regelmäßige Besprechungen zum Austausch über Gelingen und Misslingen, Erfahrungen und Hinweise im Kollegium statt.	31.07.2020	01.02.2021	[x]		angelegt
Curricula in einzelnen Fächern: Die Fachschaften erstellen ein metzoden-udn Mediencurriculum und stellen dies in eier GLK vor.	31.07.2020	01.07.2022	[x]		angelegt

Gremieninformation

Folgende Gremien wurden bezüglich der geplanten und terminierten Maßnahmen informiert:

Maßnahme	Gruppe	Wurde informiert	Datum	Kommentar
Curricula in einzelnen Fächern	Externe Beratung			
Curricula in einzelnen Fächern	Gremieninformation			
Curricula in einzelnen Fächern	Kollegium			
Differenzierung und Individualisierung	Externe Beratung			

Maßnahme	Gruppe	Wurde informiert	Datum	Kommentar
Differenzierung und Individualisierung	Gremieninformation			
Differenzierung und Individualisierung	Kollegium			
Formen der Kommunikation	Externe Beratung			
Formen der Kommunikation	Gremieninformation			
Formen der Kommunikation	Kollegium			
Fortbildungen	Externe Beratung			
Fortbildungen	Gremieninformation			
Fortbildungen	Kollegium			
Information und Wissen	Externe Beratung			
Information und Wissen	Gremieninformation			
Information und Wissen	Kollegium			
Informationstechnische Grundlagen	Externe Beratung			
Informationstechnische Grundlagen	Gremieninformation			
Informationstechnische Grundlagen	Kollegium			
Kommunikation und Kooperation	Externe Beratung			
Kommunikation und Kooperation	Gremieninformation			
Kommunikation und Kooperation	Kollegium			
Lernformen	Externe Beratung			
Lernformen	Gremieninformation			
Lernformen	Kollegium			
Mediengesellschaft und -analyse	Externe Beratung			
Mediengesellschaft und -analyse	Gremieninformation			
Mediengesellschaft und -analyse	Kollegium			

Maßnahme	Gruppe	Wurde informiert	Datum	Kommentar
Möglichkeit der Mediennutzung	Externe Beratung			
Möglichkeit der Mediennutzung	Gremieninformation			
Möglichkeit der Mediennutzung	Kollegium			
Produktion und Präsentation	Externe Beratung			
Produktion und Präsentation	Gremieninformation			
Produktion und Präsentation	Kollegium			
Rechtliche Grundlagen und Vorgaben	Externe Beratung			
Rechtliche Grundlagen und Vorgaben	Gremieninformation			
Rechtliche Grundlagen und Vorgaben	Kollegium			
Rolle des Lehrers	Externe Beratung			
Rolle des Lehrers	Gremieninformation			
Rolle des Lehrers	Kollegium			
Technische Ausstattung der Schule	Externe Beratung			
Technische Ausstattung der Schule	Gremieninformation			
Technische Ausstattung der Schule	Kollegium			
Veranschaulichung	Externe Beratung			
Veranschaulichung	Gremieninformation			
Veranschaulichung	Kollegium			

Ergänzungen/Anmerkungen:

von